

Gerechte Klagen
 bey dem Tode
 des Hochwürdigen und Hochgelahrten Herrn,
 H E R R N
Joh. Adam Steinmeß
 Königl. Preussl. General-Superintendenten und Consistorial-Raths
 im Herzogthum Magdeburg,
 wie auch Abts des Stifts und Klosters Berga,
 mit welchem ihre tiefe Ehrfurcht und Hochachtung
 gegen
den Wohlseeligen
 wehmüthig bezeugen,

J. F. Behrends, aus Magdeburg, d. G. B.	J. F. Lenz, aus dem Magdeburgischen, b. N. B.
E. E. Böhm, aus d. Magdeburgischen, d. G. B.	E. F. Mewes, aus Magdeburg, d. G. B.
E. W. C. Breithaupt, a. d. Mittelmark, d. G. B.	E. A. Müller, aus Magdeburg, b. N. B.
J. F. A. Burghoff, aus Magdeburg, b. N. B.	A. A. Sachsse, aus Magdeburg, d. G. B.
G. B. Faber, aus Magdeburg, d. G. B.	J. W. G. Schiele, aus Magdeburg, d. G. B.
J. D. Franz, aus Pommern, b. N. B.	E. G. L. Schlake, aus Pommern, b. N. B.
J. C. Giebel, aus Magdeburg, d. G. B.	E. W. Schulze, aus der Altmark, b. N. B.
J. F. Gieseler, aus dem Magdeburg. b. N. B.	E. D. Schulze, aus der Altmark, b. N. B.
G. W. Grävel, aus Pommern, d. G. B.	J. E. Sengke, aus d. Magdeburg, d. G. B.
G. E. Harnisch, aus d. Magdeburg, d. G. B.	J. F. Sternberg, aus d. Magdeburg, d. G. B.
E. L. Hermes, aus Penigeroda, d. G. B.	G. W. von Welchhausen, a. d. Magdeb. b. N. B.
J. L. Kugel, aus der Altmark, b. N. B.	J. E. Wenzlau, aus Magdeburg, d. G. B.
J. G. Klee, aus dem Magdeburgischen, d. G. B.	J. D. G. Wimming, aus der Altmark, d. G. B.
J. Lange, aus dem Magdeburgischen, d. G. B.	E. G. Wulle, aus Schlesien, d. G. B.
E. G. Zernott, aus Pommern, b. N. B.	

HALLÉ, gedruckt mit Hendel'schen Schriften 1762.

AK



Er ist nicht mehr!

Beliebte! Steinweg ist nicht mehr!

O! du Geschick, für dem die Seelen beben,

Tod! wir empfinden dich zu sehr.



Er ist nicht mehr! -- Verweinet euer Leben,

Beliebte! Steinweg ist nicht mehr!

O! du Geschick, für dem die Seelen beben,

Tod! wir empfinden dich zu sehr.

Wo waren wir, daß nicht zerrissne Herzen

Ihm Leben, da Er starb, erweint?

Wo waren wir? Vielleicht, daß unsre Schmerzen

Uns mit dem Sterbenden vereint.

Nun sind wir noch. Nun wird zu Todes-Stunden,

Für uns ein jeder Augenblick.

Er ist nicht mehr! -- Gefühl noch nie empfunden!

O! Himmel gib Ihm uns zurück.

Berdecket sie, die Augen voll von Zähren,
Ihr Klagen! Erwirgt uns nicht!
Soll euer Schmerz die Qualen in uns mehren?
Himweg du tödtendes Gesicht!

Was jammert ihr, der Beste ist verlohren --
„Du Thräne stieß auf Ihn herab.
„Der blaße Tod, die Seelen zu durchbohren,
„Umhüllt mit schwarzer Nacht Sein Grab.

„Der Redliche! Wer wird uns nun erretten,
„Wenn wir Verderben um uns sehn?
„Wer wird wie Er für Gottes Anklag treten,
„Uns Stärke, wenn wir schwach ersehn?

„**E**r half ihn auf, dem seine Ahnen Ehre,
„Und sein Vermögen Schande stieß.
„Der Seelige! Sein Wandel war uns Lehre,
„Gott wars, den jede Handlung pries.

„**S**u wem entflieht, vom Lasterer zerrissen,
„Die Unschuld, da Er nicht mehr ist?
„Wer wird im Schmerz, die Zähre ihr entküssen,
„Die klagend von den Wangen fließt?

Er ist nicht mehr! -- O höret auf zu klagen,
Mit Ihm verbüßet jede Lust.
Wie Felsen schwer, die das Gewitter tragen,
Zerdrückt die Seele der Verlust.

Du sah der Mond, im feurigen Gebete,
Die Thräne glänzend im Gesicht.
Uns floß sie. Daß ich tausend Leben hätte,
Ja Ihm versagt ich tausend nicht.

Er bildete das Herz zu großen Werken.
Unendlich selbiges Bemühen!
Und Seraphim, Ihn in der That zu stärken,
Doll von Gefühl, umgaben Ihn.

Nun siehst Du Gott. Nun wird die Nacht vergehen,
Die Sonne dichte vor Dir glühn.
Du glaubst den Tod in seinem Glanz zu sehen,
Und zitterst dennoch ihn zu flieh'n.

Wenn funken wir, mit Dir vor Gotte nieder,
Und leben mit Dir ohne Zeit?
Wenn singen wir in Deiner Jubel Lieder?
Kom Stunde, kom! Ganz Seligkeit!



- 9. 11. 1983

19. Mai 1986

22. Mai 1995

78 M 349

*Verständnis, Kunstsch.
Lithograph*

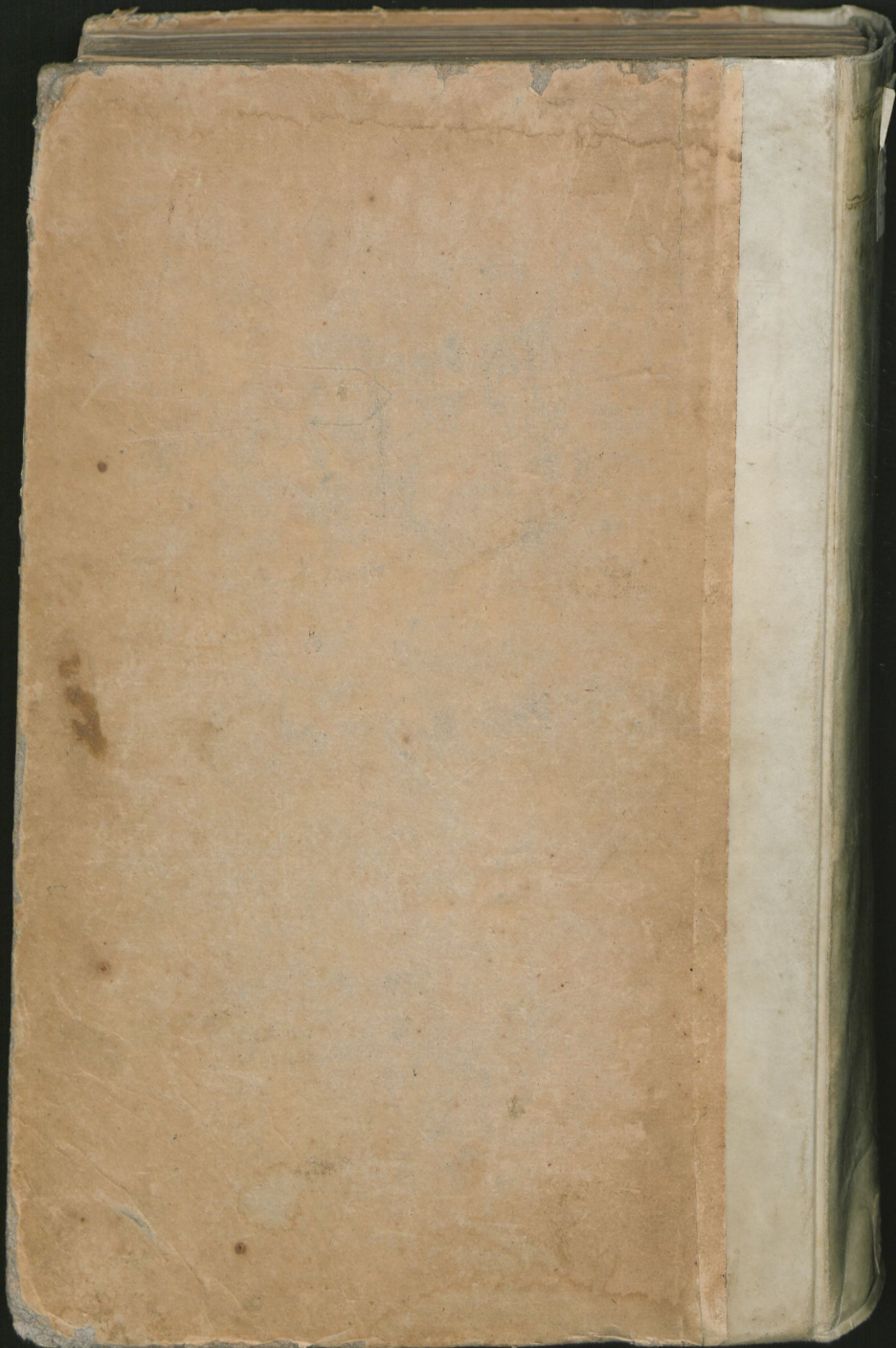


*56 großer Stein
Kunstsch. offe*

1077

23





Gerechte Klagen

bey dem Tode

des Hochwürdigen und Hochgelahrten Herrn,

H E R R N

Joh. Adam Steinmetz

Königl. Preußl. General-Superintendenten und Consistorial-Raths
im Herzogthum Magdeburg,

wie auch Abts des Stiffts und Closters Berga,

mit welchem ihre tiefe Ehrfurcht und Hochachtung

gegen

den Wohlseeligen

weshmüthig bezeugen,

- | | |
|---|--|
| J. F. Behrends, aus Magdeburg, d. G. B. | J. F. Lens, aus dem Magdeburgischen, b. N. B. |
| E. E. Böhm, aus d. Magdeburgischen, d. G. B. | E. F. Neues, aus Magdeburg, d. G. B. |
| E. W. C. Breithaupt, a. d. Mittelmark, d. G. B. | E. A. Müller, aus Magdeburg, b. N. B. |
| J. F. A. Burghoff, aus Magdeburg, b. N. B. | A. A. Sachs, aus Magdeburg, b. G. B. |
| G. B. Faber, aus Magdeburg, d. G. B. | J. B. G. Schiele, aus Magdeburg, d. G. B. |
| J. D. Franz, aus Pommern, b. N. B. | E. G. P. Schlake, aus Pommern, b. N. B. |
| J. C. Giebel, aus Magdeburg, d. G. B. | E. W. Schulze, aus der Altmark, b. N. B. |
| J. F. Gieseler, aus dem Magdeburg. b. N. B. | E. D. Schulze, aus der Altmark, b. N. B. |
| G. W. Grädel, aus Pommern, d. G. B. | J. E. Sengke, aus d. Magdeburg, d. G. B. |
| G. F. Harnisch, aus d. Magdeburg, d. G. B. | J. F. Sternberg, aus d. Magdeburg, d. G. B. |
| E. P. Hermes, aus Vermigeroda, d. G. B. | G. W. von Welckhausen, a. d. Magdecb. b. N. B. |
| J. P. Nagel, aus der Altmark, b. N. B. | J. E. Wenzlau, aus Magdeburg, b. G. B. |
| J. G. Klee, aus dem Magdeburgischen, d. G. B. | J. N. G. Wining, aus der Altmark, d. G. B. |
| J. Lange, aus dem Magdeburgischen, d. G. B. | E. G. Wulle, aus Schleßen, d. G. B. |
| E. G. Zernott, aus Pommern, b. N. B. | |

HALLÉ, gedruckt mit Hendelschen Schriften 1762.

AK

